Erfolgsgeschichte

Alles-aus-einer-Hand-Service für das Bankhaus Mayer

Bankhaus Mayer
Privatbank. Seit 1879

parcIT

Bankhaus Mayer
Privatbank. Seit 1879

Alles-aus-einer-Hand-Service

Aufgrund komplexer werdender aufsichtlicher Vorgaben im Bereich der Risikotragfähigkeit erkannte die Bankhaus E. Mayer AG die Notwendigkeit, die bis dato nur begrenzt genutzten Funktionen von VR-Control auszuweiten. Daraufhin beauftragte die Privatbank die parcIT mit der Etablierung der Risikotragfähigkeit, des Risiko-Reportings und des Risiko-Controllings. Gute Kommunikation und Abstimmung zwischen den Projektpartnern sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit sorgten für einen erfolgreichen Projektverlauf.

Toni Gens, Leitung Marktfolge,
Sonja Scherer, Leitung Buchhaltung und
Elke Schulz, Leitung Organisation (v. l.),
waren für die **Bankhaus E. Mayer AG**
maßgeblich am Projekt beteiligt.

Klaus Krügler
Beratung und Prozessmanagement, verantwortete das Projekt seitens der
parcIT GmbH

Ausgangslage und Herausforderung

Die Bankhaus E. Mayer AG ist eine traditionsreiche Privatbank, die 1879 gegründet wurde und ihren Sitz in Freiburg im Breisgau hat. Aktuell beschäftigt das Bankhaus Mayer 37 Mitarbeiter*innen und hat rund 3.700 Kund*innen in ganz Deutschland. Als Universalbank bietet das Kreditinstitut alle gängigen Dienstleistungen im Bankensektor an – Schwerpunkte liegen auf der Firmenkunden- und Baufinanzierungsberatung mit variablen Konditionen sowie auf der traditionellen Privatkundenberatung. Im Umgang mit seinen Kunden legt das Bankhaus Mayer großen Wert auf vertrauensvollen persönlichen Kontakt, Beständigkeit, Erfahrung und Diskretion. Die Bilanzsumme im Jahr 2021 belief sich auf rund 200 Mio. Euro.

Aufgrund der immer komplexer werdenden aufsichtlichen Vorgaben bei der Banksteuerung im Bereich der Risikotragfähigkeit erkannte das Bankhaus Mayer die Notwendigkeit, die bis dato nur in einem begrenzten Ausmaß genutzten Funktionen von VR-Control auszuweiten. Eine entsprechende Projektanfrage mit Blick auf die Etablierung der Risikotragfähigkeit, des Risiko-Reportings und des Risiko-Controllings richtete das Bankhaus Mayer Ende 2020 an die parcIT, der Projektstart erfolgte schließlich Mitte 2021.

Konzept und Lösung

Die Zusammenarbeit zwischen dem Bankhaus Mayer und der parcIT besteht bereits seit dem Jahr 2018, da das Kreditinstitut seitdem das VR-Rating in der Bankensoftware bank21 nutzt und auch die Validierung des Ratingsystems bereits durch die parcIT erfolgte. Durch den erfolgreichen Abschluss dieser Projekte und den fortwährenden Austausch, z. B. im Rahmen der ßupDATE-Kundenfachtagung oder der Anwendertreffen im Hause der parcIT, war bereits der Grundstein für eine weiterführende, vertrauensvolle Zusammenarbeit gelegt. „Durch die strengeren und komplexeren aufsichtlichen Vorgaben ist es für uns nun wichtig, die Funktionen von VR-Control in einem umfangreicheren Ausmaß zu nutzen als zuvor", erläutert Toni Gens, Abteilungsleiter Marktfolge beim Bankhaus Mayer. „Unser Ziel ist die ganzheitliche Nutzung von VR-Control inklusive CBS (Controlling-Berichts-System) und SIMON (Soll-Ist-Monitoring) bis spätestens Ende 2022." Wichtige Bausteine im Projekt waren auch die okular-Tools zum LSI-Stresstest, der im Frühjahr 2022 durchgeführt wurde, und der Immobilienrisi-

„Durch die Spiegelung des Templates der Bundesbank war die Befüllung aus VR-Control bequem und hilfreich. Mit Unterstützung der Schritt-für-Schritt-Anleitung kamen wir auch mit der Abfrage sehr gut zurecht." Toni Gens, Abteilungsleiter Marktfolge beim Bankhaus Mayer.

korechner IRIS, da das Bankhaus Mayer sein Immobilienrisiko aufgrund vieler Direktbestände im Immobilienbereich als wesentlich einstuft.

Umsetzung, Verlauf und Hürden

Die größte Herausforderung war die Grundparametrisierung des Systems für das individuelle Geschäftsmodell des Bankhaus Mayer. Aufgrund der überschaubaren Mitarbeiterzahl des Kreditinstituts war es zudem eine Herausforderung, das Projekt parallel zum laufenden Geschäftsbetrieb der Bank durchzuführen und dabei kundenseitig nicht zu viele Kapazitäten zu binden. Beim Bankhaus Mayer waren fünf Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Marktfolge-Kredit, Buchhaltung und Organisation in das Projekt involviert. Seitens der parcIT übernahm Klaus Krügler aus dem Bereich Beratung und Prozessmanagement die Projektleitung. Im Rahmen des Projektes war er regelmäßig vor Ort beim Kunden in Freiburg und unterstützte die Mitarbeiter*innen des Kunden bei der Einführung in die Software. „Die Erfahrung und das Wissen von Herrn Krügler haben uns sehr geholfen", sagt Elke Schulz, Organisationsleitung beim Bankhaus Mayer. „Er hat uns die Theorie aus den Handbüchern und Leitfäden nähergebracht und gezeigt, wie wir die Möglichkeiten ausschöpfen können, die die Anwendungen bereitstellen. Die parcIT hat uns in allen Bereichen tatkräftig und aktiv unterstützt und hatte immer ein offenes Ohr für unsere Wünsche."

Während der Zusammenarbeit wurden auch weitere Felder mit Entwicklungspotenzial erkannt, z. B. die Datenqualität, gerade in Bezug auf CBS. „Durch die vielen Vor-Ort-Besuche wollten wir gewährleisten, dass seitens des Kunden das Handling der Software zur Effizienzsteigerung verbessert wird", so Klaus Krügler. „Dass dies gelungen ist, liegt auch an der hohen Eigenmotivation der Mitarbeiter*innen des Bankhaus Mayer und ihre gute Vorbereitung auf Vor-Ort-Termine und Einführungen. So macht Zusammenarbeit Freude."

Die okular-Tools für den LSI-Stresstest dienten dem Bankhaus Mayer im Rahmen des Stresstests 2022 bereits als wichtige Unterstützung. „Durch die Spiegelung des Templates der Bundesbank war die Befüllung aus VR-Control bequem und hilfreich. Mit Unterstützung der Schritt-für-Schritt-Anleitung kamen wir auch mit der Abfrage sehr gut zurecht", so Toni Gens.

Erreichte Vorteile für den Kunden

- Entwicklung des Risiko-Reporting auf einem guten Niveau
- Erweiterung der Auswertungen um aufsichtlich geforderte Liquiditätsauswertungen
- Verbesserung der Datenqualität
- Zügige Bereitstellung der Daten für den LSI-Stresstest
- Bessere Kundennutzung der Software durch Vor-Ort-Einführungen
- Alles-aus-einer-Hand-Service durch die parcIT

Status Quo und Ausblick

Das Bankhaus Mayer ist dem Ziel, die Funktionen von VR-Control vollumfänglich nutzen zu können, ein großes Stück nähergekommen. Verbliebene Hürden und Unklarheiten werden im Rahmen weiterer Vor-Ort-Besuche von parcIT-Mitarbeiter*innen aus dem Weg geräumt, damit das Bankhaus Mayer künftig eigenständig mit den Anwendungen operieren kann und weitere Arbeitserleichterungen im täglichen Doing verspürt. Als nächste Schritte in der gemeinsamen Arbeit mit der parcIT sind die weitere Verbesserung der Datenqualität und die Vereinfachung des Meldewesens geplant. „Wir freuen uns, gemeinsam mit der parcIT auch zukünftige Projekte zu gestalten und können die Zusammenarbeit mit der parcIT nur weiterempfehlen", so Elke Schulz.

Kontakt

Klaus Krügler
Beratung und
Prozessmanagement

Klaus.Kruegler@parcIT.de
Tel. +49 221 - 5 84 75 - 268
Fax +49 221 - 5 84 75 - 302

VERTRIEB

Jens Engelbrecht
Beratung und
Prozessmanagement

Jens.Engelbrecht@parcIT.de
Tel. +49 221 - 5 84 75 - 180
Fax +49 221 - 5 84 75 - 302

parcIT GmbH
Erftstraße 15
50672 Köln
Info@parcIT.de
www.parcIT.de